

PRESSEMITTEILUNG

TWINTEC rüstet Fahrzeuge der ADAC-Straßenwacht nach

Königswinter, 08. Mai 2008 - Der ADAC geht in Sachen Umweltschutz mit gutem Beispiel voran: Europas größter Verkehrsclub rüstet bis Ende 2008 insgesamt 846 Einsatzfahrzeuge seiner Straßenwacht-Flotte („Gelbe Engel“) mit Rußpartikelfiltern nach. Als Lieferant für diese umweltfreundliche Aktion hat sich der ADAC für TWINTEC (ISIN DE000A0LSAT7) sowie einen weiteren Anbieter entschieden.

TWINTEC wird rund 430 Systeme an den ADAC liefern. Nach dem Skandal um nicht funktionierende Nachrüst-Partikelfilter hat der ADAC im Interesse seiner mehr als 16 Millionen Mitglieder die Systeme von vier Herstellern umfangreichen Tests unterzogen und über die Ergebnisse Ende März berichtet: Die derzeit verfügbaren Filter, darunter die von TWINTEC, funktionieren tadellos und reduzieren die gesundheitsschädlichen Rußpartikel in den Diesel-Abgasen um fast die Hälfte. Zudem mindert sich, so der ADAC weiter, der Ausstoß von Stickstoffdioxid um rund 30 Prozent. Für Stickstoffdioxid gelten ab dem Jahr 2010 europaweit strengere Grenzwerte. Aufgrund der Ergebnisse hat der ADAC die Nachrüstung von Diesel-Pkw mit einem Partikelfilter empfohlen.

Anhaltend hohe Feinstaubbelastungen haben seit Anfang des Jahres bereits in mehr als zehn deutschen Städten zur Einrichtung von Umweltzonen geführt. Weitere werden im Laufe des Jahres folgen, darunter in Frankfurt, München und im Ruhrgebiet. Nur mit einer Feinstaubplakette (grün, gelb oder rot) ist die Einfahrt in diese Zonen noch erlaubt. Aktuell erhalten etwa sieben Prozent der Diesel-Pkw aufgrund des hohen Schadstoffausstoßes gar keine Plakette. Die Nachrüstung mit einem Diesel-Partikelfilter sorgt für die Einstufung in eine bessere Partikel-Schadstoffklasse.

Sukzessive sollen die Fahrverbote ausgeweitet werden. So ist ab 2010 in vielen Umweltzonen geplant, nur noch Fahrzeuge mit grüner Plakette einfahren zu lassen. Demnach blieben nach derzeitigem Stand zukünftig rund 60 Prozent der Diesel-Pkw ohne eine Nachrüstung mit moderner Abgastechnik aus den Umweltzonen ausgeschlossen. Eine Nachrüstung lohnt sich vor allem für die Halter der knapp fünf Millionen Diesel-Pkw der Abgasnorm Euro 3 in Deutschland: Sie erhielten statt der gelben dann die grüne Plakette.

Die Europäische Union (EU) hat in ihrer Luftqualitätsrichtlinie seit 2005 Immissionsgrenzwerte vorgeschrieben, wonach der Höchstwert von 50 Mikrogramm Feinstaub pro Kubikmeter Luft an maximal 35 Tagen pro Jahr überschritten werden darf. Sind es mehr, müssen die Kommunen handeln und Luftreinhaltepläne erstellen. Ein Instrument ist die Einrichtung von Umweltzonen. Bereits jetzt zeichnet sich ab, dass die Grenzwerte an zahlreichen Messstellen schon nach den ersten Monaten des Jahres überschritten werden.

Hintergrund:

TWINTEC ist ein führender Anbieter von umweltfreundlichen Produkten und Technologien zur Abgasminderung. Das Unternehmen fertigt in erster Linie innovative Produkte wie Rußpartikelfilter, Sekundärluftsysteme oder Katalysatoren zur Nach- und Aufrüstung von bereits zugelassenen Fahrzeugen sowie entsprechende Austauschprodukte. Das Liefersortiment deckt die gängigsten Fahrzeug-Marken und -Modelle ab, sowohl für Otto- wie für Dieselmotor-Antrieb. Das Unternehmen liefert seine Produkte vornehmlich an den Fahrzeugteile-Großhandel, führende Werkstatt-Filialisten und Schnellmontage-Ketten, hauptsächlich in Deutschland und im mitteleuropäischen Ausland, sowie Katalysatoren und Rußpartikelfilter auch an namhafte Automobilhersteller und an Hersteller von Abgasanlagen. Daneben findet das vorhandene Know-how in der katalytischen Beschichtungstechnologie zunehmend auch in weiteren industriellen Anwendungen Verwendung. Das 1995 gegründete Unternehmen hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2007 die Umsatzerlöse um rund 74 Prozent auf 78,5 Mio. Euro gesteigert. Das Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT, vor IPO-Kosten) betrug 12,1 Mio. Euro.

Disclaimer:

„Diese Veröffentlichung und die darin enthaltenen Informationen sind nicht zur direkten oder indirekten Weitergabe in die bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika („USA“), Kanada, Australien oder Japan bestimmt.

Diese Veröffentlichung ist weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren.“

Ansprechpartner für Rückfragen:

TWINTEC AG
Michael Raschke
Unternehmenskommunikation
Eduard-Rhein-Straße 21-23
D-53639 Königswinter

T +49 (0)2244 . 91 80 57
F +49 (0)2244 . 91 83 819

www.twintec.de

TWINTEC

